

Ox-Fanzine #89 kommt am 1. April



Im Heft:

SICK OF IT ALL, BLACK FLAG, CANCER BATS, CROWD OF ISOLATED, DALLAX, DEADLINE, DEECRACKS, DETROIT7, THE DILLINGER ESCAPE PLAN, DONOTS, THE DWARVES, Justin Townes Earle, EMPOWERMENT, EVILE, FARBEN LEHRE, FIGHT LIKE APES, FINDUS, GAVIN PORTLAND/Hardcore in Finnland, THE HOTKNIVES, Rowland S. Howard, Jan Off, KISMET, Life is

Punk: Dr. Oliver Fröhlich, LO FAT ORCHESTRA, MONEEN, THE MONROES, MOSKOVSKAYA, NOMEANSNO, PATSY O'HARA, PROJECT: KOMAKINO, Punk in Nepal, Randy Bradbury/PENNYWISE, Red Scare Records, SANKT OTTEN, STATE, STILL SCREAMING, STRONGBOW, TERRORDACTYLS, THERAPY?, TURBOSTAAT, Twisted Chords Records, VARSITY DRAG und mehr

Auf der CD:

LEATHERFACE, BEDLAM KNIVES, GIMP FIST, GUNS ON THE RUN, COBRA, HEARTBREAK STEREO, ESKORBUTO, ACCELERATORS, MCRACKINS, PINTANDWEFALL, GOOD WEATHER GIRL, GRINGO STAR, THE DOITS, FITZCARRALDO, THE HIRSCH EFFEKT, DEAD UNITED, BANANE METALIK, RAFIKI, KARATE DISCO, AFFENMESSERKAMPF, STATE, PÖBEL & GESOCKS, OXXON, MONKEY SUITE, CHASING FOR GLORY

Ox #89 im Shop kaufen [wird ab 1. April verschickt!].

Die Ox-CD #89



01 **LEATHERFACE** God is dead
3:35

(Sunderland, Great Britain)

Taken from the album „The Stormy Petrel“ on Big Ugly Fish Records

www.biguglyfish.co.uk

www.leatherface.co.uk

Das erste LEATHERFACE-Album seit 2004 ist der typische Fall einer Platte, deren zwölf Songs man

über einen längeren Zeitraum auf sich wirken lassen muss.

Irgendwann „klickt“ „The Stormy Petrel“ aber, und nicht nur der Opener „God is dead“, sondern auch „Broken“ oder „Monkfish“ erweisen sich als Hits.

02 **BEDLAM KNIVES** Alice from Highland Park 2:56

(Los Angeles, CA, USA)

Taken from the album „Mental Therapy“

www.myspace.com/bedlamknives

Doug Dagger ist ein Genie: SCHLEPROCK waren grandios, die GENERATORS sind es bis heute, und nebenher gründet er mit BEDLAM KNIVES mal einfach eine weitere Band, die 99 Prozent aller Bands, die sich an klassischem kalifornischen Punkrock versuchen, mal eben in die Tasche steckt.

03 **GIMP FIST** Another victim 3:28

(Darlington, Great Britain)

Taken from the album „The Place Where I Belong“ on Sunny Bastards Records

www.sunnybastards.de

www.myspace.com/gimpfiststreetpunk

Bei GIMP FIST spielen Ex-Mitglieder von MAJOR ACCIDENT und RED ALERT. Und in diese Richtung geht auch die musikalische

Reise: Klassischer 82er Oi! im Stil von englischen Bands wie BLITZ oder den COCKNEY REJECTS – oder eben der beiden Vorgängerbands.

04 GUNS ON THE RUN On the run 2:49

(Philadelphia, PA, USA)

Taken from the album „The Spirit Is Eternal“ on Warbird Entertainment

www.warbirdentertainment.com

www.myspace.com/gunsontherun

Die Band aus Philadelphia, PA bezieht sich in ihren Einflüssen sowohl auf frühen US-Hardcore wie auf englischen Oi! und Aussie-Rock, ist in der Ausführung dann aber doch recht simpel: melodischer und hymnischer Streetpunk für Fans von GENERATORS, SOCIAL DISTORTION und COCK SPARRER.

05 COBRA Sing along together 4:45

(Osaka, Japan)

Taken from the album „Hello! This Is COBRA“ on Knock Out Records

www.knock-out.de

Bei „Hello! This Is Cobra“ handelt es sich um das aktuelle Album von COBRA, das bereits im April 2009 in Japan erschien. Die elf Songs knüpfen genau da an, wo die letzte Platte aufgehört hat. Stampfender, absolut bodenständiger Streetpunk mit einer ganz eigenen Note.

06 HEARTBREAK STEREO Say nothing 2:12

(Turku/Helsinki, Finland)

Taken from the album „Carried Through This Waltz“ on Rookie Records

www.rookierecords.de

www.heartbreakstereo.com

HEARTBREAK STEREO liefern mit „Carried Through This Waltz“ ihr zweites Album ab. Schneller, melodischer und stark hymnischer Punkrock, der in der Tradition von Bands wie THE BRIGGS, RANCID oder BOMBSHELL ROCKS steht.

07 ESKORBUTO Maldito país 1:43

(Santurtzi, Spain)

Taken from the album „Maldito País“ on Munster Records

www.munster-records.com

ESKORBUTO aus Santurtzi gründeten sich 1980 und wurden mit

den Jahren zu einer der beliebtesten Punkbands Spaniens, die heute in der gesamten spanischsprachigen Punkwelt als eine der einflussreichsten gilt. Der Klassiker „Maldito pais“, hier auf der Ox-CD zu hören, ist ein absoluter Hit.

08 ACCELERATORS Got kicked 2:45

(Rotterdam, Netherlands)

Taken from the album „Accelerators“ on Stardumb Records

www.stardumbrecords.com

www.theaccelerators.nl

Obwohl die ACCELERATORS blutjung sind, können sie auf eine mehrjährige Erfahrung zurückblicken. Im Vergleich zu herkömmlichen Pop-Punk-Bands betonen sie Geschwindigkeit und kreischende Soli und arbeiten so eine Nähe zum Hardcore heraus, setzen sich aber trotzdem in den Gehörgängen fest.

09 MCRACKINS Fairy tale 2:43

(Vancouver, BC, Canada)

Taken from the album „It Ain't Over Easy“ on Wolverine Records

www.wolverine-records.de

www.myspace.com/mcrackins

Zwei Jahre sind seit ihrer „Abschiedstournee“ vergangen und die MCRACKINS schenken der Welt seitdem zwei weitere Studioalben und eine Live-Platte. Das brandneue Studioalbum der Kanadier bietet vierzehn Mal erstklassigen Bubblegum-Pop-Punk, wie ihn nur Bastarde von RAMONES und KISS spielen können.

10 PINTANDWEFALL Jail 2:36

(Helsinki, Finland)

Taken from the album „Hong Kong, Baby“ on Viva Hate Records

www.vivahaterecords.com

www.pintandwefall.com

Wie eigentlich alle All-Girl-Bands sind PINTANDWEFALL von den SPICE GIRLS und ihren Müttern beeinflusst – das wird zumindest auf der MySpace-Seite der Finninnen behauptet. Die Wahrheit ist aber um einiges aufregender und trägt keinen Kajal, sondern mit Vorliebe Masken.

11 GOOD WEATHER GIRL Charlie's house 1:41

(London, Great Britain)

Taken from the album „Boon“ on Hazelwood Vinyl Plastics

www.hazelwood.de

www.myspace.com/goodweathergirlmusic

Mag alle Welt abraven auf irgendwelche neuen Antifolk-Helden, so ist es diese minimalistische, lakonische, simple Platte mit dem nur wenige Tonlagen erkundenden Gesang, die mit jedem weiteren Hören mehr fasziniert. Ein spannendes, irgendwie anrührendes Werk.

12 GRINGO STAR All y'all 2:43

(Atlanta, GA, USA)

Taken from the album „All Y'all“ on Cargo Records

www.cargo-records.de

www.gringostar.net

Laut eigenen Angaben spielen GRINGO STAR „Southern Beat Psychedelia Rock“. Laut Aussage einiger amerikanischer Journalisten sind sie eine der am härtesten arbeitenden Bands aus Atlanta, Georgia. Und jetzt haben sie einen Song auf der Ox-CD. Es kann also nichts mehr schiefgehen.

13 THE DOITS Little heartbreaker 2:31

(Stockholm, Sweden)

Taken from the album „Northern Accents“ on Versity Music

www.versitymusic.com

www.thedoits.se

„Northern Accents“ ist ein perfektes Gitarrenrock-meets-Powerpop-Album geworden. So wie HÜSKER DÜ einst eine Schwäche für die BYRDS an den Tag legten, so haben sich die DOITS auch eine solche Infektion zugezogen und im gleichen Zuge alles abgelegt, was noch an die frühe HELLACOPTERS-Connection erinnern könnte.

14 FITZCARRALDO Prima 5S 4:25

(Aschaffenburg, Germany)

Taken from the album „Lass sein was ist“ on Baxx Beat Music

www.baxxbeatmusic.de

www.myspace.com/wirsindfitzcarraldo

Im Vergleich zum Debüt steht weniger der sprunghafte Wechsel der Emotionen, sondern die Intensität der Empfindungen im Vordergrund. Elektronische Beats, Sprachsamples, Feedback-Gewitter, Dampfwalzen-Riffs, cleanes Gitarrengezapfe und der fast vollständige Verzicht auf Vocals verbinden sich zu einer Wall of Sound.

15 THE HIRSCH EFFEKT Nex 1:59

(Hannover, Germany)

Taken from the album „Holon:Hiberno“ on Midsummer Records

www.midsummer-records.de
www.myspace.com/thehirscheffekt

Das Debüt von THE HIRSCH EFFEKT ist Musik wie eine bunte Tüte vom Kiosk: düster wie Lakritze, fluffig wie weiße Mäuse, schön wie die Hände der dicken Frau, die sie zusammenstellt und wütend wie die Leute hinter einem in der Schlange, die eigentlich nur schnell ihre Schachtel Kippen kaufen wollten.

16 **DEAD UNITED** Underworld cats 2:33

(Würzburg, Germany)

Taken from the album „The Chainsaw Chronicles“ on Contra Light Records

www.contra-light-records.com

www.deadunited.com

„The Chainsaw Chronicles“, das neue Album der Band aus Würzburg, ist wie Zähneputzen mit Maden, wie sich mit einer Kettensäge am Rücken zu kratzen, wie einen Pullover aus Stacheldraht zu tragen. Insgesamt also Horrorpunk, der einem die Haare zu Berge stehen lässt.

17 **BANANE METALIK** Strip or die 2:42

(Rennes, France)

Taken from the album „Nice To Meet You“ on Fiendforce Records

www.fiendforce.com

www.bananemetalik.com

Die französischen Psycho-Gore'n'Roller BANANE METALIK gab es schon einmal von 1992 bis 1995. Dann waren sie zehn Jahre von der Bildfläche verschwunden, um ab 2005 die Bühnen der Welt wieder mit ihrem bunten Mix aus Horror, Theater, Punk und Psycho unsicher zu machen und nun ein weiteres Album vorzulegen.

18 **RAFIKI** Schöner Tag 2:49

(Mellrichstadt, Germany)

Taken from the album „Rafiki“ on Rotlicht Records

www.rotlichtrecords.de

www.rafiki-rocks.com

Ska-Punk, rhythmische Off-Beat-Passagen mit eingängigen Bläserthemen ergänzen sich perfekt mit melodischen Punksequenzen. Inhaltlich wird der Bogen von sozialen Problemen über das Thema Liebe bis hin zum unbeschwertem Partyleben geschlagen. RAFIKI liefern ein gelungenes Album ab, das nach vorne geht.

19 **KARATE DISCO** Taubenschlag 1:51

(Neuwied, Germany)

Taken from the album „Discostress“ on RilRec

www.rilrec.de

www.myspace.com/karatedisco

Das zweite Album der Neuwieder Band um die charismatische Frontfrau Ricarda. Dreizehn moderne, deutschsprachige Punk-Hits, inklusive Herz, Hirn, Härte, viel Melodie und einer gehörigen Prise Rotz. Die fantastische Produktion und das stilsichere Artwork runden den „Discostress“ ab.

20 **AFFENMESSERKAMPF** Euer Spass ist nicht mein Spass 1:42

(Kiel, Germany)

Taken from the album „Seine Freunde kann man sich nicht aussuchen“ on That Lux Good Records

www.myspace.com/thatluxgoodrecords

www.myspace.com/affenmesserkampf

AFFENMESSERKAMPF lassen an Deutlichkeit nichts zu wünschen übrig – man wünscht sich viel mehr Bands mit solch klaren, nicht verkopften und dennoch nicht stumpfen Texten. Musikalisch erinnert der überdrehte Gesang an NOVOTNY TV, aber auch frühe MUFF POTTER sowie die Rachut-Bands lassen grüßen.

21 **STATE** Spießbürger 1:31

(Ann Arbor, MI, USA)

Taken from the EP „Verboten – German“ on Statement Records

www.myspace.com/statenoillusions

STATE aus Ann Arbor/Detroit gibt es schon seit ein einer halben Ewigkeit, doch ihr hektischer Hardcore-Punk, der an frühe CIRCLE JERKS, ADOLESCENTS und BLACK FLAG erinnert, gefällt nach wie vor ausgesprochen gut. Lärmig, rücksichtslos, auf die Fresse – so muss Punkrock sein!

22 **PÖBEL & GESOCKS** Guido! (Ich begreif das nicht) 3:32

(Dinslaken, Germany)

Taken from the album „Becks Pistols“ on Sunny Bastards Records

www.sunnybastards.de

www.myspace.com/poebelgesocks

1979 als BECK'S PISTOLS gegründet, ziehen PÖBEL & GESOCKS bis heute singend, trinkend, lachend, tanzend und prollend durch deutsche Lande. Über Sunny Bastards / Crazy

United Records wird nun eine CD/LP namens „Becks Pistols“ veröffentlicht – falls eine Brauerei aus Bremen nichts dagegen hat.

23 **OXXON** 4ME2BE 1:57

(Stuttgart, Germany)

Taken from the album „Radio Zero“

www.myspace.com/oxxon

OXXON prügeln ihre Instrumente jetzt schon seit 1995 durch die Punkszene. „Radio Zero“ ist ein Album aus einem Guss, das eingängige Melodien und richtig gut kickenden Punkrock perfekt kombiniert. Wer eine Schwäche für SOCIAL DISTORTION, US BOMBS oder GENERATORS hat, der ist mit OXXON gut beraten.

24 **MONKEY SUITE** Chickadee 1:56

(Frankfurt/Main, Germany)

Taken from the EP „Pay To Play ...“

www.myspace.com/monkeysuite

Die Punk'n'Roll-Band MONKEY SUITE aus Frankfurt am Main veröffentlichte im November 2009 mit dem Minialbum „Pay To Play ...“ einen Auszug aus ihrem fast ausnahmslos eigenen Programm. Vergleiche mit frühen SIOUXSIE AND THE BANSHEES oder X-RAY SPEX drängen sich auf.

25 **CHASING FOR GLORY** For the free 3:09

(Straubing, Germany)

Taken from the album „Rookie“ on Finest Noise Records

www.finestnoise.de

www.myspace.com/chasingforglory

CHASING FOR GLORY spielen auf ihrem neuen Album „Rookie“ schnelle, melodische Polit-Punkrock-Songs mit englischen Texten über soziale Missstände. Ob korrupte Konzerne, nationalistische Vereinigungen oder einfach nur der bequeme Mann von nebenan – jeder bekommt hier sein Fett weg.

Verwandte Links

Shop

- **Ox-Fanzine #059**
- **Ox-Fanzine #060**

- Ox-Fanzine #062
- Ox-Fanzine #063
- Ox-Fanzine #069
- Ox-Fanzine #072
- Ox-Fanzine #076
- Ox-Fanzine #078